

Genieße den Augenblick

Von Eona_

Kapitel 65: Kapitel 63

Neugierig beobachtete ich Ari, wie sie die Nachrichten überflog. "Und? Was steht denn da jetzt nun?", fragte ich drängend. "Warte doch mal. Ich muss erstmal gucken wo sie über dich schreiben."

Irgendwie hatte ich ein schlechtes Gewissen, es war nicht meine Art in der Privatsphäre Anderer rum zu schnüffeln und Ari auch nicht. Aber auf der anderen Seite musste ich einfach wissen was Castiel schrieb!

Dachte er noch an mich? Fragte er Lysander vielleicht wegen mir aus? Oder war es nur Lysander der von sich aus Castiel erzählte wie es mir ging?

Ari starrte schweigend auf das Handy, drückte zurück zum Bildschirm und packte das Handy auf den Wohnzimmertisch. Irritiert neigte ich den Kopf und sah sie an. "Was ist los?" Sie schüttelte den Kopf und setzte ein gespielteres Lächeln auf.

"Nichts... Da stand nichts weiter. Sorry Liz, wir sollten doch lieber nicht in Lysanders Nachrichten rumschnüffeln."

Entsetzt riss ich die Augen auf und schluckte. Was stand denn da drin das Ari es mir nicht sagen wollte? Ich rechnete mit dem Schlimmsten und sah zum Handy.

Was stand da nur drin?

"Verdammt Ari was steht da? Ist es was schlimmes?" Wieder schüttelte sie den Kopf.

"Nein nichts schlimmes. Castiel fragt nur hin und wieder nach dir, geht aber nicht auf Lysanders Antworten näher ein. Es ist wirklich nichts erwähnenswertes. Tut mir leid... Ich hatte gehofft er würde Lysander ausfragen und irgendwas interessantes schreiben, aber da ist nur banales."

Irgendwas sagte mir, dass das nicht ganz die Wahrheit war. Aris Verhalten war komisch, ungewohnt für sie. Wenn wirklich nichts weiter drin gestanden hätte, dann hätte sie eher geschmollt oder gemeckert. Aber jetzt wirkte sie eher regelrecht deprimiert.

Mein Blick ging zum Handy. Ich wollte danach greifen, aber eine Hand kam mir zuvor. Ich zuckte zusammen und sah hoch.

"Lysander...", nuschelte ich unsicher. "Hier ist mein Handy! Ich hab es schon gesucht.", meinte er und sah uns an. "Alles okay?" Wir nickten und versuchten nicht erleichtert zu seufzen. Wir wären fast erwischt worden!

"Dann ist ja gut, na dann gute Nacht ihr zwei. Bleibt nicht zu lange mehr wach, okay?", sagte er lächelnd. "Ja Papa.", erwiderte ich ironisch und schmunzelte. "Schlaf gut Lysander.", meinte ich und sah ihm nach.

"Puh das war knapp...", nusichelte ich und sah zu Ari. "Liz? Läuft Lysander öfter mit offenen Hemd durch die Wohnung?" "Ähm, ja klar, wieso?", fragte ich verwundert. "Nur so... Aber wir sollten jetzt wirklich schlafen.", erwiderte Ari und krabbelte unter die Decke.

Ich nickte, stand auf und ging zum Flur. "Okay dann, Nacht Ari, bis morgen." "Gute Nacht...", nusichelte sie bevor ich das Licht aus machte und in mein Zimmer ging.

Kentin hatte sich in meinem Bett breit gemacht, während Dia und Demon es sich davor bequem gemacht hatten. "Toll... Und wie komm ich jetzt ins Bett?", fragte ich mich leise und versuchte ab zu schätzen ob ich über alle drei rüber springen konnte. Ich schlüpfte in meinen Schlafanzug und streckte mich über die Hunde. Vorsichtig tastete ich nach einer freien Stelle im Bett und setzte meinen Fuß rein.

Ich musste irgendwie zur Wand kommen, da war der meiste Platz. Mit der versuchten Eleganz und Stille einer Katze beugte ich mich über meinen Bruder und wollte gerade meinen Fuß rüber strecken, als seine Arme mich umschlungen und zu sich runter zogen.

Ich quietschte kurz vor Schreck und sah ihn schmollend an. "Du bist ja noch wach!" Er grinste breit und verwuschelte mir die Haare. "Ja und selbst wenn ich es nicht mehr gewesen wäre, du hättest mich eh mit deinem Rumgezappel geweckt."

Ich zog eine Schmolllippe und kuschelte mich an ihn. "Wie fies... Dabei hab ich mich so bemüht..." Er kicherte und ging mit der Hand über meinen Rücken. "Ich weiß. Aber das war echt zu lustig! Hätte man filmen müssen!"

Ich brummte, befreite mich aus seinen Armen und krabbelte von ihm runter. "Du schläfst gleich auf den Boden!", warnte ich ihn, aber er lachte nur. "Wo warst du so lange?" "Bei Ari... Wir haben was blödes gemacht."

"Was denn?" Ich seufzte und verkroch mich unter die Decke. "Wir hatten Lysanders Handy... Wir wollten nachsehen ob Castiel und er irgendwas über mich schreiben." "Du liest die Nachrichten anderer Leute? So hat dich unsere Mutter aber nicht erzogen.", ermahnte mich und ich schmolte wieder. "Ja das weiß ich... Aber die Neugierde ist stärker als die Vernunft! Aber ist auch egal... Anscheinend haben sie eh nichts großartiges geschrieben... Aber Ari hat sich danach so komisch verhalten."

Mein Bruder drehte sich zu mir um und zog mich wieder in seine Arme. "Hast du die Nachrichten denn auch gelesen?" Ich schüttelte den Kopf. "Hm... Vielleicht hat Ari auch gelogen und da stand doch etwas wichtiges über dich. Oder sie hat da einfach was gelesen gelesen, was nichts mit dir zu tun hat und trotzdem nicht erfreulich für sie war."

Ich kuschelte mich schweigend an ihn und seufzte. Was war es nur was Ari so traurig gemacht hatte?